



Foto: cetus + kito.at

## 70. Wohnsymposium „Die Zukunft des Wohnens“

Thema: Mobilität und Transport in der Stadt:  
**Individuell oder öffentlich**

Die Mobilität und der Transport in der Stadt muss sich angesichts der Klimakrise ändern, und dies hat bedeutende Auswirkungen auf das Wohnen. Wege zur Arbeit, Aktivitäten in der Freizeit und der Boom bei Zustelldiensten brauchen klimaverträgliche Lösungen. Wie kann Wohnbau und Stadtplanung das Mobilitätsverhalten der Menschen beeinflussen? Und welche neuen Konzepte braucht es für intelligente Mobilität in Wohnquartieren?

**Termin:** Donnerstag, 2. September 2021, 15.00 – 20.00 Uhr

**Ort:** Dormero HoHo Wien, 15. OG, aspern Seestadt, 1220 Wien

**Infos folgen:**

[www.wohnenplus.at](http://www.wohnenplus.at)

## Freitag-Akademie für Führungskräfte der Wohnen Plus Akademie, Modul 89 Technik an der Gebäudehülle

PV-Module, Grätzelzellen, Sonnenkollektoren, Reinigungssysteme, automatisierte Bewässerung, sensorgesteuerte Verschattung und sogar Konzepte zur Nutzung von Windkraft – die Fassade ist heute mehr als nur eine thermische Gebäudehülle. Die Freitag-Akademie beleuchtet nationale und internationale Best-Practice-Beispiele sowie Erfahrungen der Wohnbaubranche mit technischen Innovationen an der Gebäudehülle – sowohl im Neubau als auch im Bereich von Nachrüstung und Bestandsanierung. Thema werden aber auch technische Nachrüstungen sein, die von Bewohnern oft ohne Absprache an die Fassade montiert werden.

**Termin:** 3. September 2021, 9.30 – 14.00

**Ort:** Beletage des Restaurants „Zum Schwarzen Kameel“

**Infos und Anmeldung:**

[www.wohnenplus-akademie.at](http://www.wohnenplus-akademie.at)

## Ankommen. Wohnen. Bleiben.

Mit „Ankommen. Wohnen. Bleiben.“ gibt es nun einen neuen Lehrgang für Hausverwaltungen, der im Rahmen der IBA\_Wien von der Wohnen Plus Akademie in Kooperation mit neunerimmo entwickelt wurde. Der Praxislehrgang ist österreichweit einzigartig und das erste Kursformat zur Delogierungsprävention. Der Lehrgang richtet sich an Hausverwaltungen – speziell im Umgang mit herausfordernden Mietverhältnissen, wie Wohnungsverluste möglichst vermieden werden können und das Zusammenleben mit gemeinsamer sozialer Verantwortung gemeistert werden kann.

Start ist am 13. September 2021, der Abschluss erfolgt nach drei Modulen im Dezember mit einem Lehrgangszertifikat. Veranstalter ist die Wohnen Plus Akademie in Kooperation mit neunerimmo.

**Infos und Anmeldung:**

[www.wohnenplus-akademie.at](http://www.wohnenplus-akademie.at)

## Fachmagazin WohnenPlus: Themen Herbst 2021 Heft 3/2021 – Jugend wohnt wie gewohnt?

Wie wollen die Jungen wohnen? Welche Anforderungen gibt es an Bauträger und Architekten? WG als Erfolgskonzept; Alt und Jung unter einem Dach; flexibel, gemeinsam und doch individuell; Kosten für die Erhaltung bei hoher Fluktuation; denken Stadtplaner an die Jungen?

**Redaktionsschluss:** 19. Juli 2021

**Erscheinungstermin:**

14. September 2021

## Heft 4/2021 – Hightech versus Lowtech

Auswirkungen von Klimaschutzmaßnahmen auf die Gebäudetechnik; alternative Energien als Wettbewerbsvorteil; Studien zu Lowtech zeigen Einsparungspotenziale bei gleicher Qualität.

Das Spiel mit der Technik, Konsequenz der Digitalisierung? Bauordnungen auf dem Prüfstand.

**Redaktionsschluss:**

18. Oktober 2021

**Erscheinungstermin:**

1. Dezember 2021

Zögern Sie nicht, mit uns Kontakt aufzunehmen – für Marketinganfragen kontaktieren Sie bitte Paul Matyas, [matyas@wohnenplus.at](mailto:matyas@wohnenplus.at), für redaktionellen Input Gisela Gary, [gisela.gary@gmail.com](mailto:gisela.gary@gmail.com).



## WohnenPlus, Fachmagazin für die Zukunft des Wohnens; 24. Jahrgang, ISSN 0043-7158, Heft 2/2021

**Herausgeber:** Robert Koch **Medieninhaber:** Wohnen Plus Marketing GmbH, [www.wohnenplus.at](http://www.wohnenplus.at) **Geschäftsführung:** Mag. Clemens Kopetzky **Redaktion und Verlag:** Neubaugasse 25/1/10, 1070 Wien, +43(0)1/524 98 03-0, [office@wohnenplus.at](mailto:office@wohnenplus.at) **Chefredaktion:** Dr. Gisela Gary **Redaktion:** DI Wojciech Czaja, Mag. Franziska Leeb, DI Maik Novotny **Autoren:** Mag. Bernd Affenzeller, DI Dr. Stephanie Drlik, Mag.arch. Robert Temel **Gestaltung:** ap media – Visuelle Kommunikation GmbH **Marketing und Vertrieb:** Mag. Paul Matyas, [matyas@wohnenplus.at](mailto:matyas@wohnenplus.at) **Lektorat:** Roman Stoiber **Digitaler Kiosk:** [www.wohnenplus.at](http://www.wohnenplus.at) **Partner Deutschland:** [www.wohnungswirtschaft-heute.de](http://www.wohnungswirtschaft-heute.de), Gerd Warda; DW Die Wohnungswirtschaft, Iris Jachertz, D-22083 Hamburg **Partner Schweiz:** Magazin Wohnen, Richard Liechti, CH-8042 Zürich **Insertatenpreise 2021:** Umschlagseiten 2.900 bzw. 2.700 Euro, Innenteil 1/1 Seite 2.300 Euro, 1/2 Seite 1.400 Euro, 1/4 Seite 900 Euro, zuz. 5 Prozent Werbeabgabe und 20 Prozent USt. **Erscheinungsweise:** 4 Hefte pro Jahr plus Online-Ausgaben **Druckauflage:** 6.000 Exemplare **Bezugspreis:** Jahres-Abo 44 Euro inkl. Versand und 10 Prozent USt. **Hersteller:** Medienfabrik Wien – Graz **Blattlinie:** Information und Diskussion über die Zukunft des Wohnens in Österreich. Aus Gründen der besseren Lesbarkeit verzichten wir auf gleichzeitige Verwendung männlicher und weiblicher Sprachformen. **Offenlegung gemäß § 25 Mediengesetz:** ap media – Visuelle Kommunikation GmbH.

## Wir freuen uns über unseren neuen Medienpartner

## WohnenPlus-Medienpartner

NEUE EISENSTÄDTER

### Neue Eisenstädter

Seit beinahe 40 Jahren baut die Neue Eisenstädter mit sozialer und ökologischer Verantwortung und ist verlässlicher Partner für Wohnungssuchende, Gemeinden und Unternehmen. Eine Vielzahl an modernen und zukunftsweisenden Wohnprojekten ist in den letzten vier Jahrzehnten in fast 100 Gemeinden im Burgenland und in Niederösterreich entstanden. Über 4.500 Wohnungen, Quattro- und Reihenhäuser konnten bereits den glücklichen Bewohnern übergeben werden. Ob traditionell oder modern – die Wohnanlagen fügen sich immer in das bestehende Umfeld ein. So entstehen individuelle Häuser und Wohnungen mit hohem Wohlfühlfaktor und großzügiger Freiflächengestaltung – so sind alle Reihenhäuser und teilweise auch die Wohnungen mit eigenen Gärten und großzügigen Terrassen oder Balkonen ausgestattet. [www.nebau.at](http://www.nebau.at)



### Ausstellungstipp: Innovation in Keramik

Studierende der NDU St. Pölten entwickelten in Kooperation mit Laufen neue Ideen für Schul-WC. Einen Einblick in ein eher ungewöhnliches Thema eröffnet die Ausstellung Null Null, die am 11. Juni im Rahmen der Architekturtage 2021/2022 im Laufen Space eröffnet wurde. In Kooperation mit Laufen hatten sich Studentinnen der New Design University St. Pölten unter Leitung von Christina Schwaiger mit Toiletten in Schulen beschäftigt. Forschung, Interviews und ein Film standen am Anfang. Neun Entwürfe sind das Ergebnis, die das WC als Jungbrunnen, als Berglandschaft imaginieren oder ihm einen Disco-Look verpassen. „Gerade in Schulen sind die Toiletten auch ein Rückzugsraum“, so Christine Schwaiger. „Uns war daher der soziale Aspekt wichtig und ein freier Umgang mit Geschlechterzuweisungen.“ Christian Schäfer, Vorstand von Laufen Austria, sieht in den Entwürfen ein Zeichen für die Relevanz von Sanitäranlagen: „Die Planung von Sanitäranlagen verdient Aufmerksamkeit. Immer noch werden sie oft vernachlässigt, falsch geplant oder auf Standardprodukte reduziert.“ Dabei gebe es schon innovative Lösungen, die keineswegs unleistbar sind. Laufen ist mit einem Anteil von 65 Prozent in Österreich Marktführer bei der Ausstattung von Schulen.

Ausstellungseröffnung Null Null im Laufen Space

Foto: © Laufen